

## Eine Bevölkerungspyramide auswerten

Die Gesamtzusammensetzung einer Bevölkerung nach Merkmalen wie Altersaufbau, sozialer Zugehörigkeit, Einkommensgruppen u.a. bezeichnet man als **Bevölkerungsstruktur**. Bei der Bevölkerungspyramide werden Alter und Geschlecht betrachtet. Eine Bevölkerungspyramide ist ein Häufigkeitsdiagramm. Auf der waagerechten x-Achse werden die geschlechtlichen Anteile der Bevölkerung dargestellt. Die Streifen auf der linken Seite zeigen die Anteile der Altersgruppen der männlichen Bevölkerung, die rechte Seite die Anteile der Altersgruppen der weiblichen Bevölkerung, oft nach Altersgruppen zusammengefasst. Dazu wird die senkrechte y-Achse meist in Fünferjahresschritten eingeteilt.

### Auswerten von Bevölkerungspyramiden:

#### 1. Schritt: Orientieren

Stelle fest, für welches Land und für welches Jahr die Angaben gemacht werden. Überprüfe, ob die Einteilung der Achsen in Prozent oder in absoluten Zahlen (x-Achse) und in Fünferschritten (y-Achse) gemacht wurden.

#### 1 Beispiel Indien 2004

- Einteilung der x-Achse in Zehn-Millionen-Schritten links und rechts bis 60 Mio.
- Einteilung der y-Achse in Fünferschritten bis 80 Jahre und mehr
- Gesamtbevölkerung: 1.080 Mio.

#### 2. Schritt: Ablesen und Berechnen

Lies die geschlechtsspezifischen Anteile in den einzelnen Altersgruppen ab.

Addiere beide Geschlechtsgruppen und ermittle so den Anteil an der Gesamtbevölkerung.

Berechne die entsprechenden Gesamtanteile für folgende Bevölkerungsgruppen:

- Kinder und Jugendliche (0–14 Jahre)
- Erwerbsfähige Personen (15–64 Jahre)
- Nicht mehr erwerbstätige Personen (> 64 Jahre)

#### 2 Beispiel Indien 2004

Altersgruppe	m	w	gesamt
0–4	59 Mio.	56 Mio.	115 Mio.
5–9	58 Mio.	55 Mio.	113 Mio.
10–14	57 Mio.	54 Mio.	111 Mio.
...			
35–39	37 Mio.	38 Mio.	75 Mio.
...			
70–74	9 Mio.	9 Mio.	18 Mio.
...			

#### Gesamtanteile der Altersgruppen

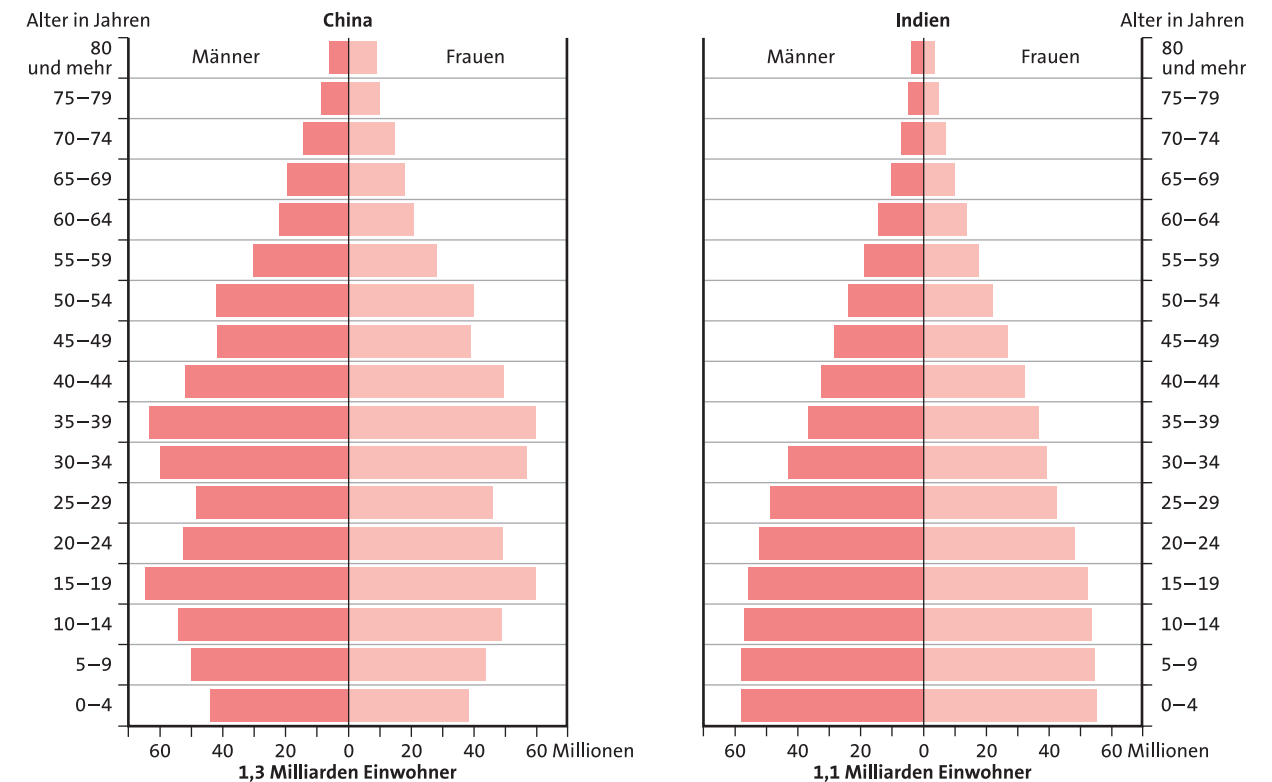
Kinder und Jugendliche	339 Mio. = 31,8%
Erwerbsfähige Bevölkerung	675 Mio. = 63,3%
Nicht mehr erwerbstätig	51 Mio. = 4,8%

#### 3. Schritt: Beschreiben

Beschreibe die altersmäßige Gliederung der Bevölkerung. Erfasse dabei auch Besonderheiten und größere Abweichungen einzelner Alters- oder Geschlechtsgruppen.

#### 3 Beispiel Indien 2004

In Indien sind 2004  $\frac{2}{3}$  der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter, nur  $\frac{1}{20}$  sind nicht mehr erwerbstätig, fast ein Drittel sind Kinder. Bei Kindern zeigt sich ein deutlicher Jungenüberschuss.



#### 4 Bevölkerungspyramiden Indien 2004 und China 2004

#### 4. Schritt: Schlussfolgern

Leite ab, wie sich die Bevölkerung des Landes oder Gebietes gegenwärtig und zukünftig entwickelt. Dazu eignet sich der Vergleich zwischen den Anteilen der Kinder und der nicht mehr Erwerbstätigen an der Gesamtbevölkerung. Formuliere dann Aussagen zu Auswirkungen der Alterstruktur auf die Gesellschaft.

Du kannst deine Ergebnisse auch mit anderen Ländern oder Gebieten vergleichen.

#### 5 Beispiel Indien 2004

Die hohe Geburtenrate und der hohe Anteil der Kinder lassen auf ein weiteres Wachstum der ohnehin hohen Gesamtbevölkerung schließen. Dafür spricht auch der geringe Anteil älterer Menschen, die Lebenserwartung ist nicht sehr hoch. Der Anteil der Jungengeburt liegt deutlich über 50%. Das hat wahrscheinlich gesellschaftliche Ursachen. Ein so starkes

Wachstum der Bevölkerung in Indien könnte zu sozialen Problemen wie mangelnde Ernährung, Wohnungsnot und unzureichende medizinische Betreuung führen. Es bedeutet auch erhöhte Aufwendungen für Bildung und einen hohen Anteil junger Menschen auf dem Arbeitsmarkt. Es sind Maßnahmen zur Eindämmung der hohen Geburtenrate notwendig.

#### Surftipp

Die Bevölkerungspyramiden aller Länder  
[www.census.gov/ipc/www/id-bpyr.html](http://www.census.gov/ipc/www/id-bpyr.html)

- a) Werte in gleicher Weise die Bevölkerungspyramide von China aus.
- b) Vergleiche die Bevölkerungspyramiden von China und Indien. Begründe die Unterschiede.

→ Einen Vergleich durchführen, siehe Seite 115

In einer Bevölkerungspyramide ist die Zusammensetzung einer Bevölkerung nach Alter und Geschlecht dargestellt. Wenn du gelernt hast sie zu lesen, kannst du Tendenzen der vergangenen und der weiteren Entwicklung erklären und begründen.